Beobachter-Ecke

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **- (1956)**

Heft 54

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Malheureusement, jusqu'ici, elle n'a pas encore été retrouvée, ce qui peut être dû à ce que son éclat est nettement plus faible que prévu ($8{,}2^m$ le 14 septembre et $6{,}7^m$ le 14 octobre).

En dernière heure, nous apprenons que la Comète a été retrouvée le 29 septembre par L. Pajdusakova, à Skalnaté Pleso, comme un objet de 10e m. (Position: $\alpha = 9^h11.9^m$, $\delta = +38^\circ 25'$.)

E. A.

Beobachter-Ecke

Besondere Himmelserscheinungen Nov. 1956 - Jan. 1957

Venus bleibt weiterhin hellglänzender Morgenstern bei abnehmender Sichtbarkeitsdauer. Jupiter steht gleichfalls am Morgenhimmel; es treten zwei seltene Doppel-Schattendurchgänge seiner Trabanten ein. Mars ist abends sichtbar, doch verkleinert sich sein scheinbarer Durchmesser infolge rasch zunehmender Entfernung vom 1. Nov. 1956 bis 31. Jan. 1957 von 16.3" auf 7.0". — In den Morgenstunden des 18. Nov. kann — sofern uns keine tückischen Nebel die Sicht verhüllen — die erste Hälfte einer totalen Mondfinsternis und am 2. Dez. eine partielle Sonnenfinsternis beobachtet werden. — Beim aussergewöhnlichen langperiodischen Algolstern ε Aurigae (Periode 27 Jahre) dürfte ab Ende November eine allmähliche Lichtzunahme bemerkbar sein. — *Das Jahr 1957 bringt uns wieder eine grosse Fülle besonderer Erscheinungen.*

Buchbesprechungen - Bibliographie

The New Astronomy

A Scientific American Book. Simon and Schuster, New York. 3. Auflage. Preis 1.— Dollar.

Eine Reihe astronomischer Aufsätze, die seinerzeit in der Monatsschrift «Scientific American» erschienen sind und bekannte Forscher allerersten Ranges zu Autoren haben, sind in einem 240 Seiten umfassenden Band zusammengefasst. Andere Bändchen behandeln: The Physics and Chemistry of Life, Atomic Power, Automatic Control. Preis je 1 Dollar.

Dass der Band «The New Astronomy» bei allen Sternfreunden bestimmt Interesse zu erwecken vermag, beweisen die Kapitelüberschriften: 1. Structure of the Universe, 2. The Space and Dynamics of Space, 3. Our own Galaxy, 4. Stars, 5. The Sun and its Satellites, 6. Photocells and Radio-Telescopes, und garantieren vor allem auch die Verfasser, von denen nur einige wenige bekannte Namen genannt seien: George Gamow, Otto Struve, Cecilia H. Payne-Gaposchkin, Bart J. Bok, Fred L. Whipple, J. Stebbins, A. C. B. Lovell.

Es ist aber nicht bloss eine Zusammenstellung von Aufsätzen, die unabhängig voneinander verfasst wurden, sondern sie zeugen von einer einzigartigen Zusammenarbeit. Allerneueste Ergebnisse astronomischer Forschung und theoretische Erkenntnisse wie z. B. Gamows Auffassung über die Bedeutung der Turbulenz, Alfvéns Theorie der magneto-hydrodynamischen Kräfte sind in leicht verständlichem Englisch dargeboten. Der englischkundige Leser wird das Buch in einem Zuge durchlesen. E. L.